



Große Kreisstadt Backnang
Sitzungsvorlage

N r . **167/23/GR**

Federführendes Amt	Hochbauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Verwaltungs- und Finanzausschuss	07.12.2023	öffentlich

Freiwillige Feuerwehr – Umbau Bestandsgebäude für Schwarz-Weiß-Trennung - Nachtragskosten

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt einer überplanmäßigen Auszahlung beim PSK Freiwillige Feuerwehr – Umbau Bestandsgebäude für Schwarz-Weiß-Trennung 12600100-78710010.010 in Höhe von 110.000,-- Euro brutto zu. Die Deckung ist über die Maßnahme Freiwillige Feuerwehr – Sanierung Beleuchtung und Schallschutz mit dem PSK 12600100-42110010 sichergestellt.

Finanzielle Auswirkungen des Vorhabens auf den Haushalt:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produktsachkonto:		12600100-78710010.010	
Für Vergaben zur Verfügung:		269 €	
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:		110.000 €	
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:		110.000 €	
Deckungsmittel (PSK):	12600100-42110010	110.000 €	
Deckungsmittel (PSK):		€	
Deckungsmittel (PSK):		€	
Zusätzliche Folgekosten (Jahr):		€	

Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen in der Begründung

Amtsleiter:	Sichtvermerke:		
_____	I	10	
Datum/Unterschrift	Kurzzeichen	Datum	

Begründung:

Die Rohbauarbeiten für die Herstellung des Anbaus und die Abbrucharbeiten im Bestandsgebäude für die Herstellung der Schwarz-Weiß-Trennung wurden im Februar 2023 termingerecht beauftragt, die Vergabe wurde in der Sitzung am 16.03.2023 (SV NR.: 015/23/ATU) bekanntgegeben. Bei der Vergabe wurde ebenfalls bekanntgegeben, dass das Angebot um ca. 30.000,-- Euro brutto über dem Amtspreis lag. Im weiteren Verlauf der Baumaßnahme kamen noch Massenmehrungen und Mehraufwände durch baulich bedingte, zusätzlich notwendige Maßnahmen, z.B. Durchbrüche hinzu.

Im Laufe des weiteren Baufortschritts musste von der Stadtverwaltung festgestellt werden, dass bei weiteren Gewerken Nachtragskosten anfallen.

Die Nachtragskosten ergeben sich aus Mengenmehrungen und Ausführungsanpassungen auf Grund der örtlichen Gegebenheiten, welche zum Zeitpunkt der Planung und Ausschreibung nicht erkennbar waren, jedoch zur Fertigstellung der Maßnahme zwingend notwendig sind.

Die Nachtragskosten belaufen sich auf rund 110.000,-- Euro brutto. Damit ist aktuell von Gesamtbaukosten in Höhe von rund 572.000,-- Euro brutto auszugehen.

Damit die Maßnahme weitergeführt werden kann, müssen die Nachtragskosten kurzfristig freigegeben werden. Da die verbleibenden, in 2023 verfügbaren Mittel im Rahmen der Vergaben weitgehend ausgeschöpft sind und die Nachträge nicht mehr abgedeckt werden können, ist zur Beauftragung von Leistungen in 2023 noch eine notwendige Deckung in Höhe von 110.000,-- Euro brutto über die Maßnahme Freiwillige Feuerwehr - Sanierung Beleuchtung und Schallschutz mit dem PSK 12600100-42110010 sichergestellt.

Die Mittel für die Maßnahme Freiwillige Feuerwehr - Sanierung Beleuchtung und Schallschutz werden für das Haushaltsjahr 2025 neu angemeldet.